

Das Wort der Präsidentin

Emily Kuo Vong, Präsidentin – Internationale Föderation für Chormusik

Liebe Mitglieder der IFCM,

im März 2021 hielt die IFCM ihre Sitzungen des geschäftsführenden und des Gesamtvorstands per Zoom ab. Bei diesem Meeting präsentierten alle Arbeitsgruppen der IFCM Updates ihrer derzeit geplanten oder durchgeführten Projekte, und wir waren sehr erfreut festzustellen, dass sie alle gut vorankommen. Für die Vorbereitung einer der größten Veranstaltungen der IFCM, des WSCM 2023/24, arbeiten die Komitees eng zusammen. Während der Vorstandssitzung wurde verkündet, dass das Datum des WSCM 2023/24 nun für den 30. Dezember 2023 bis zum 5. Januar 2024 bestätigt wurde. Dieses weltumspannende Symposium wird unter dem offiziellen Patronat des Ministeriums für Kultur und Sport von Katar stehen.

Um die Zusammenarbeit zu verbessern, wurde ergänzend ein Lenkungskomitee eingesetzt, und zudem wurde dem Symposium eine Online-Komponente hinzugefügt. Mittlerweile wurde das Motto des WSCM 2023/24 angekündigt: „Changing Horizons – Wechselnde Horizonte“, das den Bezug zu verschiedenen Kulturen und zur Chormusik verdeutlicht.

Gemäß dem Kurzbericht über das Projekt „Weltchortag“ wird die IFCM ein Werbevideo drehen, um den Wert und die Wichtigkeit dieses Projektes zu präsentieren. Bei der Ausgabe 2021 des Weltchortages gibt es neben den regulären Konzerten die Idee, das Projekt auch für Einzelsängerinnen und -sänger zu öffnen, bei dem sie beim Singen der Hymne des Weltchortages „Cantando“ einbezogen werden.

Ein anderes wunderbares Event der IFCM, die „World Choral Expo 2022“ wird eine besondere Bedeutung erhalten, da sie als Feier des 40jährigen Bestehens der IFCM organisiert wird. Alle

hiermit verbundenen Aktionen wurden dem Vorstand vorgestellt, einschließlich einer klaren Vision der „World Choral Expo 2022“ und deren Vorbereitungsschritte.

Auch der Bericht über die Arbeit des Projekts „Dirigenten ohne Grenzen“ (Conductors Without Borders) und dessen Zukunftspläne wurde in der Sitzung vorgestellt. Es ist sehr spannend, dass das Komitee dieses Projektes die Verantwortlichkeiten unter sich aufgeteilt hat, um so eine leichtgängigere Entwicklung in den unterschiedlichen Regionen der Welt wie Lateinamerika, dem Mittleren Osten, Afrika und Asien zu erreichen. Auf Basis der derzeitigen Bedürfnisse wurde bereits ein konkreter Vorschlag für das CWB 2021 in Lateinamerika formuliert.

Als Fortsetzung des Projektes SCOCYC hat das Komitee beschlossen, 2021 ein besonderes Online-Event zu planen, in das die Sängerinnen und Sänger und Dirigentinnen und Dirigenten involviert werden sollten, die bereits an der ersten Ausgabe und der Erstaufführung dieses Chores 2019 in China teilgenommen hatten. Das erste Online-Event dieser Session 2021 hat am 18. Mai dieses Jahres stattgefunden.

In Bezug auf das Projekt Internationaler Chorausbildung hat die IFCM derzeit mit Chanson de Montagne zusammengearbeitet, um Chormusiklehrer zu trainieren und die chorische Ausbildung in Südchina zu fördern, besonders für die Minderheiten in Yunnan, Guizhou und anderen Provinzen. Gleichzeitig wird die IFCM eine Kooperationsvereinbarung mit der Shenzhen Concert Hall schließen. Diese weist sie als autorisierte Chor-Basis der IFCM in Südchina aus, die voll ausgestattete Räumlichkeiten für IFCM-Vorträge und zwei Konzerte pro Jahr zur Verfügung stellt. Dieses Ausbildungsprojekt zielt besonders auf Entwicklungsländer in Asien, Afrika und Lateinamerika ab, wie China, Kambodscha, Myanmar, Vietnam, Indien, Pakistan und andere zentralasiatische Länder.

In Zukunft (nach der Pandemie), wird die IFCM Anstrengungen unternehmen, ausländische Lehrerinnen und Lehrer in diese

chorischen Entwicklungsländer zu entsenden, um dort bei der Chorausbildung zu helfen. Gleichzeitig wird die IFCM Möglichkeiten weiterer Zusammenarbeit mit noch mehr Dirigentinnen und Dirigenten sondieren und die lokalen Ressourcen nutzen, um dieses chorische Ausbildungsprojekt zu unterstützen.

Ich hoffe, dass die IFCM durch all diese Projekte noch mehr Chororganisationen und Menschen zu einem Beitritt zu unserer Chorförderung ermutigen wird. Mit all unseren gemeinsamen Bemühungen wird die Saat der (Chor-)Liebe wurzeln und sprießen und die Blumen der Chormusik werden blühen wie flammendes Feuer und die ganze Welt erhellen. Beste Grüße.

*Übersetzt aus dem Englischen von Brigitte Riskowski,
Deutschland*